

Hamberger DLRG-Jugend organisiert Zeltlager für Kinder am Stedener See

Zwischendurch ein kühles Bad

Von Luise Bär

Sonne, Sand und See, dazu jede Menge Spiel und Spaß. Das Zeltlager der DLRG-Jugend Ortsverein Hambergen gab einen gelungenen Vorgeschmack auf die bald beginnenden Sommerferien. 25 Kinder und ihre Betreuer hatten für ein Wochenende ihr Lager am Stedener See aufgeschlagen.



Steden. Mit "Aktion pur" hatten die Veranstalter nicht zu viel versprochen. Super Wetter und eine Wassertemperatur von 23 Grad machten das Wochenende perfekt. Die zehn Betreuer und Betreuerinnen um die Jugend-Ortsvereinsvorsitzende Melanie Fixsen hatten sich ein prall gefülltes Programm für die neun- bis zwölfjährigen Teilnehmer des

Zeltlagers am Stedener See ausgedacht.

Bei der GPS-Rallye Geo-Catching ging es rund um den See. An den zu suchenden Koordinatenpunkten galt es, Aufgaben zu lösen. So musste mit einem mundvoll Wasser ein Lied gegurgelt oder ein Begriff pantomimisch dargestellt werden. Höhepunkt war das Nachtschwimmen mit brennenden Fackeln. Das machte nicht nur den Teilnehmern Spaß, sondern bereitete auch den Zuschauern am Ufer einen ungewöhnlichen See-Blick. Wer bereits zu den geübten Schwimmern und Schwimmerinnen gehörte, schwamm die Runde mit einer Hand und hielt mit der anderen die Fackel über Wasser.

Schön-schaurige Nachtwanderung

Erstmals stand das Zeltlager auch Kindern offen, die dem Verein nicht angehören. Kim und Mona machten von dem Angebot Gebrauch und waren vollauf begeistert. Am besten gefiel ihnen die Nachtwanderung. Es sei richtig schön-schaurig gewesen, meinte Kim. Denn vorher hatten sich ein paar Betreuer versteckt und sorgten für Geräusche. Wer wollte, konnte sich richtig erschrecken lassen.

Lagerfeuer, Stockbrotbraten und Grillen kamen ebenfalls gut an. Und zwischen den vielen kleinen Spielen kam das Baden und Schwimmen nicht zu kurz.

Wenn um 23.30 Uhr die Nachtruhe auf dem Zeltplatz einkehrte, war für die zehnköpfige Betreuergruppe noch nicht Schluss. Sie ließen den Tag Revue passieren und besprachen den folgenden Tag.

Nachdem im DLRG Ortsverein Hambergen die Jugendgruppe wieder aktiviert wurde, führte sie nun zum zweiten mal das Zeltlager in eigener Regie durch. "Ganz schön anstrengend, aber wenn die Kids bei unseren Aktionen begeistert mitmachen, lohnt

sich der Einsatz", fanden Fixsen und ihr Stellvertreter Marvin Kück. Neue Anwärterinnen für die Zeltlager-Betreuung im nächsten Jahr konnten sie auch gewinnen. Lea, Samira und Cellina probten schon mal die Aufsicht, für die sie zukünftig zuständig sein wollen.

Am 21. Juli bietet die DLRG-Jugend im Rahmen des Ferienspaß-Programmes einen weiteren Aktionstag an. Plätze sind noch frei. Wer Interesse hat, kann sich per E-Mail anmelden bei

m.fixsen @hambergen.dlrg-jugend.de oder

niclas.bruejjes@hambergen.dlrg.de